Waldläuferbande (4 Termine für eine feste Gruppe) für Kinder von 6 – 10 Jahre

Die Kinder treffen sich einmal im Monat auf der Ökologiestation, um gemeinsam draußen zu sein, auf Entdeckungstour durch die Wälder zu streifen und die Jahreszeiten zu erleben. Sie kochen am Feuer, lernen naturhandwerkliche Fähigkeiten und Pflanzen in unserer Umgebung kennen oder folgen den Spuren der tierischen Waldbewohner.

Wer Lust hat, draußen zu sein, Feuer zu machen, Wind und Wetter zu spüren und gemeinsam mit anderen abenteuerliches zu erleben ist in dieser Gruppe richtig. Die Treffen werden jeweils Mittwoch 10. April; 08. Mai; 05. Juni und 03. Juli in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr angeboten.

Geplant ist die Treffen im zweiten Halbjahr weiterzuführen. Durchgeführt wird die Aktion von der Wildnispädagogin Sandra Bille und Birgit Lübeck.

Mitzubringen sind: wettergerechte Kleidung (die auch schmutzig werden darf), festes Schuhwerk, etwas zu trinken, etwas Verpflegung und ein Sitzkissen. Der Kurs findet draußen statt.

Die Kosten für diese vier festen Termine betragen 70 Euro/Kind. Maximal können 16 Kinder an der Aktion teilnehmen.

Anmeldungen noch bis Do. 21. März bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder dorothee.weber-koehling@uwz-westfalen.de

Eisvogel, Prachtlibelle und Kiebitz mit dem Smartphone auf der Spur: Naturgucker-App macht Artenvielfalt in der Region sichtbar



Naturgucker*in. Foto: Kirsten eumann/EGLV

Idyllisch dahinplätschernde Bäche und sich schlängelnde Flüsse sind nicht nur schön anzusehen: Sie locken auch jede Menge Leben an. Dank renaturierter Flüsse erwacht eine Artenvielfalt wieder in der Emscher-Lippe-Region, wie sie lange nicht mehr beobachtet wurde – darunter auch einige Tiere, die auf der Roten Liste gefährdeter Arten geführt werden. Wer mit offenen Augen durch die Natur läuft, kann viele dieser Tiere und auch

Pflanzen beobachten. Und wer dabei sein Smartphone griffbereit hat, kann diese Entdeckungen nun auch mittels der WebApp „Naturgucker“ festhalten und gleichzeitig den Forscher*innen vom Naturschutzbund Nordrhein Westfalen (NABU NRW) sowie von Emschergenossenschaft und Lippeverband (EGLV) viel über die Verbreitung einzelner Arten verraten.



Kiebitz. Foto: Bernd Stemmer/EGLV

Der Kiebitz, Vogel des Jahres 2024, kann zum Beispiel jetzt wieder beobachtet werden. Im März fängt er an seine Nester auf gehölzarmen Feuchtwiesen zu bauen. Aufgrund von Entwässerungen und intensiver Flächennutzung ist er heute stark gefährdet und steht auf der Roten Liste gefährdeter Arten. In renaturierten Auenlandschaften findet er aber wieder geeignete, naturnahe und vor allem geschützte Lebensräume. So konnte er bereits an einigen Hochwasser-Retentionsräumen entlang der Emscher gesichtet werden. Auch die Gebänderte Prachtlibelle findet an künstlich mit Steinen und Beton befestigten Ufern keinen Lebensraum. An sonnigen Ufern renaturierter Gewässerläufe kann sie jedoch ab April entdeckt werden. Ebenso der kleine Eisvogel mit seinem markant blauschimmernden Gefieder, der sich in dieser Jahreszeit gerne in den Ufergehölzen fischreicher Gewässer auf der Ausschau nach Nahrung finden lässt.

Bei Naturgucker teilen die Expert*innen von NABU und EGLV solche Tipps. Es werden verschiedene Tier- und Pflanzenarten in der WebApp vorgestellt, mit ihren Eigenheiten, Lebensräumen

und, wann sie am besten beobachtet werden können. Naturinteressierte können hier nachlesen, Fotos ihrer Entdeckungen hochladen und sich mit vielen Gleichgesinnten austauschen. In der WebApp erhalten sie auch Hilfe, um die fotografierten Arten zu bestimmen.

Bei allen Beobachtungen, die bei Naturgucker hochgeladen werden, wird der Standort der Entdeckung markiert. So entsteht nach und nach eine Datenbank über die Verbreitung von Tier- und Pflanzenarten in der Emscher-Lippe-Region. Auch die Wiederkehr von Arten, welche dieses Gefilde lange gemieden haben, wird dank der Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger so schneller erfasst. Damit geben die gesammelten Daten auch Auskunft über die Wirksamkeit der Renaturierungs- und Artenschutzmaßnahmen von Emschergenossenschaft und Lippeverband oder verraten, wo die Natur noch weitere Nachhilfe braucht.

Die WebApp Naturgucker ist kostenlos. Sie ist im Internet ohne Download unter NABU-naturgucker.de/eglv zu finden.

Öffnungszeiten der GSW-Hallenbäder in den Osterferien

Das Hallenbad Kamen bleibt vom **25.03. bis einschließlich 07.04.2024** für die jährliche Revision geschlossen. In den Sommerferien wird das Bad wieder geöffnet bleiben, als Alternative für das geschlossene Freibad Kamen.

Die Öffnungszeiten der Bäder in Bönen und Bergkamen gestalten sich in den Osterferien wie folgt:

Wochentag	Hallenbad Bergkamen	Saunabad Bönen
Montag, 25.03.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 16.00 Uhr 16.00 – 17:00 Uhr (Frauenschwimmen)	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr (Frauensauna)
Dienstag, 26.03.2024	14.00 – 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch, 27.03.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 17.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr

Wochentag	Hallenbad Bergkamen	Saunabad Bönen
Donnerstag, 28.03.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 29.03.2024 (Karfreitag)	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 – 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Samstag, 30.03.2024	08.00 - 13.00 Uhr	Bad: 10.00 – 18.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Sonntag, 31.03.2024 (Ostersonntag)	08.00 - 18.00 Uhr	Bad: 10.00 – 18.00 Uhr Sauna: 10.00 – 20.00 Uhr
Montag, 01.04.2024 (Ostermontag)	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 – 17.00 Uhr (kein Frauenschwimmen!)	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr (keine Frauensauna!)
Dienstag, 02.04.2024	14.00 – 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch, 03.04.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 17.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Donnerstag, 04.04.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 05.04.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Samstag, 06.04.2024	08.00 - 13.00 Uhr	Bad: 10.00 – 18.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Sonntag, 07.04.202	08.00 - 18.00 Uhr	Bad: 10.00 – 18.00 Uhr Sauna: 10.00 – 20.00 Uhr

Zu den Feiertagen findet Frauenschwimmen und Frauensauna nicht statt. Auch der Kurzzeittarif ist an Feiertagen nicht gültig.

Weitere Informationen zu den GSW-Bädern finden Sie auf www.gsw-wasserwelt.de.

Es gibt noch Karten für Kösling Komedy Klub am Mittwoch



Moderator und Zauberkünstler Marcel Kösling verbindet in seinen Shows Zauberei, Comedy, Kabarett und Musik und wird am Mittwoch, den 20.03.2024 durch das Programm führen. Der vielfach ausgezeichnete Künstler hat in seinen mehr als 15 Jahren auf der Bühne zahlreiche Künstlerinnen und Künstler kennen- und schätzen gelernt.

Drei der Künstler*innen hat er nach Bergkamen eingeladen und präsentiert um 19.30 Uhr im Wolfgang-Fräger-Raum im Stadtmuseum Bergkamen einen mitreißenden Comedy-Varieté-Abend.

Für diese Veranstaltung sind noch Karten an der Abendkasse erhältlich.

Die Abendkasse ist für Kurzentschlossene ab 18.30 Uhr geöffnet.

Zu Gast an diesem Abend sind:
Hans-Hermann Thielke, Postbeamter Ade, sitzt in seiner Trutzburg – einem 2 ¾ Reihenmittelhaus am Rande einer Kleinstadt und denkt nach: Wird meine Arbeit schon bald von einem fleißigen Roboter übernommen?
Laura Brümmer: Oscarmoderatorin, Broadwaystar und eine Ikone. All das ist sie nicht! Die gebürtige Kölnerin ist ausgebildete Musicaldarstellerin und steht schon von klein auf gerne auf der Bühne.
Robert-Louis Griesbach ist Stammkünstler im legendären Quatsch Comedy Club und war Ensemblemitglied der Sketch Show auf ProSieben. Aus zahlreichen Produktionen kennt man seine Stimme und es ist ein unterhaltsames Erlebnis, ihn live auf der Bühne zu erleben.

Kösling Komedy Klub
Mi. 20.03.2024 / 19:30 UHR
Wolfgang-Fräger-Raum im Stadtmuseum
Jahnstraße 31, 59192 Bergkamen
Weitere Infos unter: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

---

Große Family-Pool-Party im Hallenbad Bergkamen am Start

der Osterferien



Action, Spaß, Wettbewerbe und Disco-Musik – einen unvergesslichen Nachmittag können kleine und große Besucherinnen und Besucher am Sonntag, den 24. März, im Hallenbad Bergkamen bei der großen Family-Pool-Party erleben. Das Bad der GSW verwandelt sich mit Hilfe des Zephyrus-Discoteams von 13 bis 17 Uhr in eine bunte Vergnügungsoase. Ein riesiger Gerätepark im Wasser, spannende Wettbewerbe am Beckenrand und die passende Musik des Discoteams sorgen für eine großartige Stimmung. An diesem Tag gilt der normale Eintrittspreis.

Weitere Informationen zu den Bädern finden Sie auf www.gsw-wasserwelt.de.

Werkstatt-Berufskolleg lädt am 21. März ein – Offene Tür für junge Erwachsene und Interessierte am Lehramt



Foto: Werkstatt Berufskolleg

Beim Tag der Offenen Tür am Donnerstag, 21. März, präsentiert sich das Werkstatt-Berufskolleg nicht nur mit vielfältigen Ausbildungschancen für junge Erwachsene. Ausdrücklich eingeladen sind auch Menschen mit Berufserfahrung, die sich für einen Quer-Einstieg in den Lehrberuf interessieren.

Von 14.30 bis 17:00 Uhr präsentiert das Berufskolleg am Nordring 39 auf dem Gelände der Unnaer Lindenbrauerei seine Ausbildungsperspektiven – gerade auch für junge Menschen „mit außergewöhnlichen Lebensläufen“. Ob Ausbildungsvorbereitung mit Erwerb des Hauptschulabschlusses, der Fachoberschulreife oder sogar Fachhochschulreife, das Kolleg richtet sich gerade auch an junge Menschen, die bisher in den anderen Schulen keinen Anschluss fanden. Das Kolleg bietet in enger Kooperation mit heimischen Firmen, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen auch Ausbildungen zu Sozialassistent*innen, staatlich geprüften Kinderpfleger*innen, Assisten*innen für Ernährung und Versorgung, Erzieher*innen sowie für Fachkräfte Lagerlogistik – genau die Branchen, die auch händeringend Fachkräfte suchen. Wie die Ausbildungsgänge laufen, welche Erfahrungen

Schülerinnen und Schüler am Kolleg gemacht haben, darüber informieren die Lehrer*innen und Schüler*innen am 21. März live. Dazu gibt es ein buntes Rahmenprogramm mit Musik, Kuchen, Getränken, Infoständen zu den Aktionen und internationalen Projekten des Kollegs. Und für Lehramts-Interessenten stehen Schulleiter Dieter Schulze und sein Vertreter gerne zur Verfügung.

Das Berufskolleg verfügt über eine voll digitalisierte Ausstattung. Und ist stolz auch auf seine bunte Kultur: Rund 700 Schüler*innen aus über 50 Nationen, darunter zahlreiche Geflüchtete aus unterschiedlichen Ländern. 60 Lehrkräfte aus acht Nationen. Unterschiedlichste Lebenserfahrungen, viele Benachteiligungen erlebt, unterschiedliche Religionen, Kulturen, unterschiedliche Lebensziele. Und doch eine Gemeinsamkeit: Wie in dieser heterogenen und bunten Mischung gemeinsam und seit über zehn Jahren erfolgreich Ausbildung und Weiterbildung im respektvollen Miteinander realisiert werden kann, das zeigt das mehrfach ausgezeichnete Werkstatt-Berufskolleg.
Weitere Informationen und die Bewerbungsmöglichkeiten finden Interessent*innen unter: www.werkstatt-berufskolleg.de oder am 21. März live in der Schule.

Wochenmarkt wird Donnerstag verlegt: VKU-Busse fahren Umleitung

Wegen der Wochenmarktverlegung in die Ebertstraße kommt es im Bereich Ebertstraße/Stadtmarkt am Donnerstag, 21. März, zu einer Sperrung. Bis 15 Uhr müssen die Buslinien C11, R13, S20,

128 und 193 der VKU an diesem Tag eine Umleitung fahren.

Für die Dauer der Umleitung entfallen die Haltestellen „Stadion“, „Nordberg/Ebertstraße“ und „Am Stadtmarkt“. Eine Ersatzhaltestelle wird auf der Landwehrstraße in Höhe des Penny-Marktes eingerichtet.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es beim kreisweiten VKU Service unter der Rufnummer 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 800 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, kostenlos aus allen deutschen Netzen).

Im Internet finden Sie uns unter www.vku-online.de oder Sie nutzen unseren Service in der VKU App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

Abonnieren Sie auch die Social-Media Kanäle der VKU: **meine.vku**

Stadt Bergkamen unterstützt Ausbau des Glasfasernetzes: Kooperationsvertrag mit GigaNetz



Bürgermweister Bernd Schäfer (r.) unterzeichnet den Kooperationsvertragmit GigaNetz.

Die Stadt Bergkamen hat eine Kooperationsvereinbarung mit der Deutschen GigaNetz GmbH geschlossen, um 27 kommunale Liegenschaften – unter anderem Rettungswache, Stadtmuseum und Eishalle – an das Glasfaser-Internet anschließen zu lassen. Damit zeigt sie zugleich, dass sie hinter der flächendeckenden Versorgung mit schnellem Internet in Bergkamen steht. Damit der geplante Ausbau starten kann, muss mindestens eine Vertragsquote von 35 Prozent erreicht werden. In Overberge und Rünthe (Ausbaugebiet 1) endete die Frist am 17. März; in Bergkamen Süd (Ausbaugebiet 2) läuft sie noch bis zum 27. April.

Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen, die sich für einen Glasfaseranschluss entscheiden, profitieren von zahlreichen Vorteilen dieser Technologie. Denn ein Glasfaseranschluss steht nicht nur für rasend schnelles Internet sowie Telefonieren und Fernsehen in exzellenter Qualität, sondern ermöglicht auch reibungslose Videokonferenzen im Home-Office, Nutzung von Cloud-Diensten, Telemedizin, E-Learning in den Schulen, Haustechnik-Steuerung und vieles mehr.

Beratung und Information vor Ort

Wer Fragen zum Infrastruktur-Projekt oder möglichen Tarif-Optionen hat, kann sich von Medienberaterinnen und -beratern im Glasfaser-Shop sowie bei den drei Technikpartnern persönlich informieren lassen:

• **Euronics Berlet Bergkamen**: An der Bummannsburg 6, montags bis freitags von 10:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 18:00 Uhr.
• **i-online Shop Handy Shop**: Präsidentenstraße 28, montags bis donnerstags von 9:30 bis 18:30 Uhr, freitags von 9:30 bis 12:30 Uhr sowie von 14:00 bis 18:30 Uhr und samstags von 9:30 bis 14:00 Uhr.
• T**elekommunikation im Kaufland**: An der Bummannsburg 1, montags bis samstags von 9:00 bis 20:00 Uhr. Weitere Informationen zum geplanten Ausbau in Bergkamen sind auf der extra eingerichteten Website einzusehen: deutschegiganetz.de/bergkamen.

Kreis Unna entdecken: Noch freie Plätze für zwei Kreisrundfahrten – kostenlos bis aufs Kaffeetrinken



Schloss Cappenberg mit Stiftskirche. Foto: Kreis Unna

Der Kreis Unna organisiert wieder Kreisrundfahrten: Gästeführer von HanseTourist informieren bei Bustouren über die Städte und Gemeinden, die Landschaften und die Menschen im Kreis Unna. Gebucht werden können Touren durch den Norden und Süden des Kreises. Die Kosten für den Bus übernimmt sogar der Kreis Unna – nur Verpflegung und Kaffeetrinken in ausgewählten Lokalen müssen die Gäste selbst zahlen.

Für zwei Kreisrundfahrten gibt es in diesem Jahr noch freie Plätze, alle anderen Rundfahrten sind 2024 bereits ausgebucht. Südtour

Die Südtour begibt sich auf historische Spurensuche: Vom Mittelalter bis zum Beginn des 17. Jahrhunderts gehörten weite Teile des heutigen Kreises Unna zu dem Territorium „Grafschaft Mark“. Wie weit erstreckte sich diese Grafschaft, wer waren die Grafen von der Mark, welche Spuren haben sie hinterlassen und wie ging es weiter, als die Mark später preußisch wurde? Diesen und vielen anderen Fragen geht die Kreisrundfahrt durch

den Süden des Kreises Unna nach. Unna, Bönen, Holzwickede, Fröndenberg und Schwerte werden per Bus erkundet.

Kreisrundfahrt durch den Südkreis am Montag, 15. April
Abfahrt 13 Uhr am Kreishaus Unna, Friedrich-Ebert-Straße 17, 59425 Unna
Dauer ca. 4 Stunden mit einer Einkehr (Kaffeetrinken)
Die Kosten mit Ausnahme des Kaffeetrinkens trägt der Kreis Unna
Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer 02303/27-1517

Nordtour
Bei der Nordtour wird der industriell geprägte Ostrand des Ruhrgebietes unter die Lupe genommen. Aber auch unterschiedlichste Naturlandschaften sind dort zu finden. So ist der Norden des Kreises Unna ganz klar bereits ein grünes Stück Münsterland. Mit dem Ende des Bergbaus und dem Rückzug der Schwerindustrie hat die Natur ein weites Terrain zurückerobert. Die Kreisrundfahrt geht per Bus auf Spurensuche durch Kamen, Bergkamen, Lünen, Werne und Selm.

Kreisrundfahrt durch den Nordkreis am Montag, 14. Oktober
Abfahrt 13 Uhr am Kreishaus Unna, Friedrich-Ebert-Straße 17, 59425 Unna
Dauer ca. 4 Stunden mit einer Einkehr (Kaffeetrinken)
Die Kosten mit Ausnahme des Kaffeetrinkens trägt der Kreis Unna
Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer 02303/27-1517

Alle Infos zu den Kreisrundfahrten sind unter www.kreis-unna.de/kreisrundfahrt zu finden. PK | PKU

Theaterverein Volksbühne 20 bestätigt 1. Funktionsträger in ihren Ämtern



1. Funktionsträger von links nach rechts: Silke Lokatis, Gerd Lokatis, Michael Jürgens, Gunhild Dahn, Susanne Jürgens, Julia Abraham, Winfried Mücke.

Der Theaterverein Volksbühne 20 hat am Sonntag in seiner Jahreshauptversammlung seine 1. Funktionsträger in ihren Ämtern für weitere zwei Jahre Betsätigt. Demnach sieht der 1. Vorstand wie folgt aus:

1. Vorsitzender Michael Jürgens
1. Kassierer Rainer Achsnich
1. Schriftführerin Julia Abraham
1. Spielleiter Rainer Achsnich
1. Bühnenwart Gerd Lokatis
1. Bühnentechniker nicht besetzt
1. Pressewart Winfried Mücke

Neu gewählt wurde Silke Lokatis als Kassenprüferin sowie Gunhild Dahn und Susanne Jürgens als Beisitzerinnen.

Vorsitzender Michael Jürgens ließ noch einmal das vergangene Jahr Revue passe. Dabei hob er besonders die Vereinsaktivitäten am Aktionstag „Sauberes Oberaden“, Baumpflanzung im Jubiläumswald sowie die Teilnahme am Volkstrauertag und Maikundgebung. Anschließend bedankte er sich bei allen Vereinsmitglieder für die rege Beteiligung.

Da der 1. Spielleiter Rainer Achsnich erkrankt ist, stellte der Michael Jürgens die erfolgreichen Theateraktivitäten des vergangenen Jahres und die bereits angelaufenen aktuellen Planungen vor. ImHerbst 2024 wird der Theaterverein voraussichtlich an drei Spielterminen die heitere Komödie von Jennifer Hülser mit dem Titel „Nonnenpoker“ imMartin-Luther-Haus in Bergkamen-Weddinghofen aufführen. Die konkreten Termine werden rechtzeitig bekanntgeben, ebenso den Kartenvorverkauf. Zurzeit hat der Verein 77 Mitglieder. Das Sommerfest ist für den 29. Juni, Beginn 15.00 Uhr, in der Gartenanlage „Goldäcker“ in Oberaden geplant.

Geehrt wurden für 35-jährige Mitgliedschaft Michael Jürgens und für 20-jährige Mitgliedschaft Angelika Hübner sowie die Geburtstagsjubilare in 2023 Marlies Braune, Edeltraud Kress, Doris Lemmler, Rainer Sieberg (alle 80) und Gertrud Hoffmann (100 Jahre am 01.01.2024)

Hier noch ein besonderer Wunch des Theatervereins: „Neue Mitglieder ob passiv oder aktiv sind immer herzlich willkommen. Besonders im Spielbereich wünschen wir uns neue jüngere Mitglieder, die Spaß am Theaterspielen haben. Bietet doch der Theaterverein vielfältige kreative Aufgaben beim Theaterspiel. Darüber hinaus kann sich jeder bei den vielfältigen organisatorischen und gestalterischen Aufgabendes Vereins und des Vereinslebens nach seinen Interessen und Fähigkeiten einbringen. Habt ihr Lust zum Theaterspielen, dann schaut bei uns herein im Vereinsheim, Rotherbachstr.154 in

Oberaden nach telefonischer Rücksprache.“

Feierabendtour des ADFC Bergkamen zum Lippepark in Herringen: Gäste sind willkommen

Der ADFC Bergkamen plant am Donnerstag, 21. März, eine Feierabendtour. Start ist um 17.00 Uhr am Treffpunkt an der Lessingstraße. Die Tour geht zum Lippepark Herringen und über Tiebaum Richtung Werne zurück. Ohne Einkehr!

Es werden regelmäßige Pausen gemacht, bitte Getränke und Verpflegung mitnehmen. Die Tour ist auf festen Wegen mit geringem Höhenunterschied, Geschwindigkeit zwischen 18 und 20 km / Stunde. Gäste sind herzlich willkommen.